**Wettbewerb 2019**

**„Heimatmuseum hat Zukunft“**

**Arbeitskreis Heimatpflege sucht engagierte Museen und Initiativen**

Unter dem Titel „Heimatmuseum hat Zukunft“ schreibt der Arbeitskreis Heimatpflege im Regierungsbezirk Karlsruhe wieder einen Museumswettbewerb aus. Prämiert werden Museen und Projekte, die sich der lebendigen Auseinandersetzung mit Geschichte und Kultur verschrieben haben sowie den Wandel des Begriffs Heimat miteinbeziehen. Dabei sollte das Engagement von ehrenamtlicher Arbeit mitbestimmt sein sowie die Öffentlichkeit durch vielfältigen Austausch erreichen.

Der Preis wird als Förderpreis ausgelobt. Es können sich auch Initiativen bewerben, die ein Projekt noch nicht abgeschlossen haben. Für prämierte Teilnehmer steht ein Preisgeld von 12 000 Euro zur Verfügung.

Mitmachen können alle nichtstaatlichen Museen, das heißt Häuser in kommunaler Trägerschaft oder museal arbeitende Vereine, Initiativen oder Arbeitsgemeinschaften. Über die mit einem Preisgeld verbundene Auszeichnung entscheidet eine vom Arbeitskreis Heimatpflege berufene Fachjury. Diese besucht jene Bewerber, die in die engere Auswahl kommen.

Museen und Projekte aus den Landkreisen Freudenstadt, Rastatt, Karlsruhe, dem Enzkreis, Rhein-Neckar-Kreis und Neckar-Odenwald-Kreis sowie den Städten Baden-Baden, Karlsruhe, Pforzheim, Heidelberg und Mannheim können mit aussagekräftigen Unterlagen teilnehmen. Einsendungen nimmt die Geschäftsstelle des Arbeitskreis Heimatpflege, c/o RP Karlsruhe, Referat 23, 76247 Karlsruhe entgegen. Bewerbungsschluss ist der **12. Dezember 2018**. Die Informationen, Hinweise und Beispiele können auf der Homepage [www.ak-heimatpflege-ka.de](http://www.ak-heimatpflege-ka.de); nachgelesen werden.

Im Regierungsbezirk Karlsruhe gibt es alle vier Jahre einen Museumswettbewerb, der stets auf große Resonanz stieß. Er stand bis 2010 unter dem Titel „Vorbildliches Heimatmuseum“.